

## Alexandra Sostmann Konzertpianistin

Die Pianistin Alexandra Sostmann gehört zum erlesenen Kreis der Musiker, die in ihren Programmen eine außergewöhnlich große stilistische Bandbreite präsentieren und dabei den Bogen von der Barockzeit bis zur Moderne spannen. Scheinbar mühelos bewegt sie sich auf den fein verzweigten Pfaden der Musikgeschichte – sei es im Konzert oder auf ihrer 2014 erschienenen CD „Bach & Contemporary Music“. Mit ihren intelligenten, sensiblen Interpretationen der Werke von Bach bis Xiaoyong Chen begeistert sie Kritiker und Publikum gleichermaßen. „*Musik und Klang: sehr gut!*“, war im „FonoForum“ zu lesen und Dr. Thorsten Preuß vom Bayerischen Rundfunk schwärmte: „*Magische Augenblicke, die aus der CD eine faszinierende Entdeckungsreise in die Tiefe der Zeit machen*“.

Alexandra Sostmann konzertiert als Solistin und Kammermusikerin auf berühmten deutschen Bühnen (z.B. Konzerthaus Berlin, Frauenkirche Dresden), ist aber ebenso auf internationalem Parkett zu erleben. Zu den Orchestern, mit denen sie auf der Bühne steht, gehören u.a. das Göttinger Sinfonie Orchester, die Kammer-symphonie Berlin, die Cappella Istropolitana und das Orquesta Sinfonica de Bahía Blanca. Große Anerkennung finden ihr Auftritte sowohl bei international bekannten Festivals als auch bei kleinen aber feinen Musikfesten (z.B. Schleswig-Holstein Musikfestival, Klavier-Festival Ruhr, Festival d'Ile de France).

Über zehn Jahre spielte Alexandra Sostmann im international erfolgreichen „Duo Villarceaux“ und widmete sich der Klaviermusik für zwei Klaviere und zu vier Händen. Neben Rundfunk- und Fernsehaufnahmen liegen mehrere CD-Veröffentlichungen bei den Labeln Thorofon, Phoenix Edition und TYXart vor.

Im Herbst 2016 unternahm Alexandra Sostmann eine äußerst erfolgreiche Konzertreise nach Argentinien und auch im Jahr 2017 werden sie mehrere Solo- und Orchesterkonzerte nach Argentinien und Chile führen. Neben Konzertauftritten stehen in Chile Masterclasses an der Universidad de Santiago auf dem Programm. Im Jahr 2017 wird Alexandra Sostmann außerdem ihre bewährte Zusammenarbeit mit dem exklusiven Label TYXart fortsetzen und im Frühjahr ihr zweites Solo-Album aufnehmen, das im Herbst desselben Jahres erscheinen wird.

Alexandra Sostmann ist die künstlerische Zusammenarbeit mit Komponisten und Künstlern aus anderen Sparten ein besonderes Anliegen. Mit der Choreographin und Ballettdirektorin Jutta Ebenother und der Kompagnie Nordhausen arbeitete sie z.B. bei der Inszenierung der „Kameliendame“ zusammen und begleitete die Tänzer live am Flügel auf der Bühne. Zu den Komponisten, mit denen sie eine enge Zusammenarbeit verbindet, gehört der renommierte chinesische Komponist Xiaoyong Chen.